

(5013) 3-1

3.24.998.

### Kundmachung.

Vom Beginne des I. Semesters des Studienjahres 1907/08 gelangt die **Dr. Karl Werner'sche** Universitätsstipendienstiftung für Theologen mit dem Bezuge jährlicher 1200 K zur Verleihung.

Zweck der Stiftung ist, begabten jungen Männern, welche sich dem theologischen Lehramte widmen wollen, die Anregung zu einem gelehrten Betriebe und zur schriftstellerischen Vertretung theologischer Studien zu verschaffen.

Das Stipendium wird für drei aufeinander folgende Jahre verliehen.

Zum Stipendiengenuße sind berufen Doktoren oder Doktoranden der Theologie, welche Kandidaten des theologischen Lehramtes in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern sind und in Ermangelung solcher Bewerber Kandidaten des Religionslehramtes an einer in den bezeichneten Kronländern befindlichen Mittelschule.

Jeder Bewerber muß österreichischer Staatsbürger und der deutschen Sprache mächtig sein.

Bewerber aus den Kronländern Niederösterreich, Oberösterreich und Salzburg haben den Vorzug.

Jeder Bewerber hat sich zu verpflichten, einen dreijährigen philologischen oder historischen Kurs an der Wiener Universität oder nach Umständen an einer anderen Universität mit deutscher Vortragssprache in einem der in dem Reichsrate vertretenen Kronländer zurückzulegen.

Kandidaten des theologischen Lehramtes, welche sich um das Stipendium zur Frequentation des philologischen Kurzes bewerben, haben nachzuweisen, daß sie bereits das Rigorosum aus den Bibelfächern mit gutem Erfolge zurückgelegt haben, während solche Bewerber um das Stipendium zur Frequentation des historischen Kurzes den Nachweis zu liefern haben, daß sie sich bereits dem Rigorosum aus der Kirchengeschichte mit entsprechendem Erfolge unterzogen haben. Bewerber, welche Kandidaten des Religionslehramtes an Mittelschulen sind, müssen sich ansehnlich machen, das philosophische Doktorat an einer der obbezeichneten Universitäten zu erwerben.

Jeder Bewerber hat die Zustimmung seiner geistlichen Vorgesetzten zu seiner Bewerbung auszuweisen und sich zu verpflichten, während der Zeit des Genußes des Stipendiums sich jeder zerstreuten Nebenbeschäftigung, Beteiligung an politischen Vereinen zc. zu enthalten und ausschließlich nur dem Zwecke, um dessen willen ihm das Stipendium verliehen wurde, zu leben.

Bewerber um dieses Stipendium haben ihre mit den nötigen Studienzeugnissen und den sonst erforderlichen Belegen versehenen Gesuche bis längstens

15. Februar 1908

bei der k. k. niederösterreichischen Statthalterei in Wien einzubringen.

**K. k. Landesregierung für Krain.**

Laibach, am 23. November 1907.

(5016)

St. 906 z l. 1907

a. o.

### Razglasilo.

Po § 106. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888., razglašajo se s tem sklep postopanja, tikajočega se na-

drobne razdelbe skupnih zemljišč zemljiško-knjižni vlož. 726 davčne občine Lukovek med posestniki iz Lukovka v sodnem okraju Trebnje, ker je popolnoma zvršena ta agrarska operacija.

Z dnevom, ko se objavi to razglasilo, neha gledati te agrarske operacije pristojnost agrarskih oblastev, tako da le-ta ostanejo odslej pristojna samo še v razsojevanje v § 100. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888., v misel vzetih zahtev.

**C. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem.**

V Ljubljani, dne 29. novembra 1907.

3. 906 de 1907

A. D.

### Kundmachung.

Gemäß § 106 des Gesetzes vom 26. Oktober 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, wird hiemit der Abschluß des Verfahrens, betreffend die Spezialteilung der Gemeinschaftsgründe Grundb.-Einl. 726 Kat.-Gem. Lufovek unter die Inassen von Lufovek im Gerichtsbezirke Treffen nach gänzlicher Beendigung dieser agrarischen Operation kundgemacht.

Mit dem Tage dieser Kundmachung erlischt hinsichtlich dieser agrarischen Operation die Zuständigkeit der Agrarbehörden, so daß letztere fortan nur noch zur Entscheidung über die in dem § 100 des Gesetzes vom 26. Oktober 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, vorgesehenen Ansprüche zuständig verbleiben.

**K. k. Landeskommission für agrarische Operationen in Krain.**

Laibach, am 29. November 1907.

(5017)

St. 905 z l. 1907

a. o.

### Razglasilo.

Po § 106. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888., razglašajo se s tem sklep postopanja, tikajočega se na drobne razdelbe skupnih zemljišč zemljiško-knjižni vložek 61 davčne občine Sušice med posestniki iz Sušice, v sodnem okraju Višnjagora, ker je popolnoma zvršena ta agrarska operacija.

Z dnevom, ko se objavi to razglasilo, neha gledati te agrarske operacije pristojnost agrarskih oblastev, tako da le-ta ostanejo odslej pristojna samo še v razsojevanje v § 100. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888., v misel vzetih zahtev.

**C. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem.**

V Ljubljani, dne 29. novembra 1907.

3. 905 de 1907

A. D.

### Kundmachung.

Gemäß § 106 des Gesetzes vom 26. Oktober 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, wird hiemit der Abschluß des Verfahrens, betreffend die Spezialteilung der Gemeinschaftsgründe Grundbuchs-Einlage 61 Katastralgemeinde Sušice unter die Inassen von Sušice im Gerichtsbezirke Weizelburg nach gänzlicher Beendigung dieser agrarischen Operation kundgemacht.

Mit dem Tage dieser Kundmachung erlischt hinsichtlich dieser agrarischen Operation die Zuständigkeit der Agrarbehörden, so daß letztere fortan nur noch zur Entscheidung über die in dem § 100 des Gesetzes vom 26. Oktober 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, vorgesehenen Ansprüche zuständig verbleiben.

**K. k. Landeskommission für agrarische Operationen in Krain.**

Laibach, am 29. November 1907.

(5020)

E. 124/7

7.

### Versteigerungs-Edikt.

Über Antrag des Masseverwalters Herrn Dr. Edwin Ambrositsch in Laibach findet am 13. Jänner 1908,

vormittags 9 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 4, in Oberlaibach, die Versteigerung der in die Konkursmasse Theodor Fröhlich, Bierbrauereibesitzer in Oberlaibach gehörigen und in Oberlaibach liegenden Realitäten, als:

1.) Einlage 3. 476 der Katastralgemeinde Neuberlaibach, bestehend aus einem ein Stock hohen gemauerten Wohngebäude, Bierfabrik, der Malzfabrik, bestehend aus zwei Malztemnen und einem Malzdörregebäude, einem Eissteller, einem Bierabzugsteller, einem Wagenschuppen, einer Brauereikanzlei, einem Kessel- und einem Maschinenhause, der Eisgruben, einem Lagerfeller nebst vollständiger Einrichtung und acht Grundparzellen im Ausmaße von 1 ha 68 a 27 m<sup>2</sup> samt Zubehör, bestehend aus Bierbrauereivorrichtungen, Bierfässer, Bierflaschen, diverse Kisten mit mehreren tausend Flaschen, kupferne Kessel, zwei Pferde, mehreren Bierwagen, mehreren Bottichen und Lagerfässern, Kaltwasserreservoir, Kühlapparaten und anderen Einrichtungsgegenständen.

2.) Einlage 3. 473 der Katastralgemeinde Neuberlaibach, bestehend aus dem Wohnhause Nr. 8 an der Reichsstraße, ein Stock, gemauert, nebst Remise und Stallgebäude und einer Gartenparzelle im Ausmaße von 1841 m<sup>2</sup>.

3.) Einlage 3. 257 der Katastralgemeinde Neuberlaibach, bestehend aus drei Grundparzellen im Ausmaße von 2 ha 49 a 57 m<sup>2</sup> mit einem nicht benötigten Ringziegelofen, einer Schuppen und zwei Ziegeltrockenschuppen.

4.) Einlage 3. 750 der Katastralgemeinde Neuberlaibach, bestehend aus einer Ackerparzelle im Ausmaße von

1 ha 29 a 55 m<sup>2</sup> mit einem nicht-benützten Fabriksrauchfange.

Die Realitäten gelangen einzeln zur Versteigerung.

Der Schätzungswert dieser Liegenschaften samt Zubehör beträgt, und zwar:

1.) Jener der Realität Einl. 3. 476 der Katastralgemeinde Neuberlaibach 228.374 K 05 h, jene des Fundus instructus 94.919 K.

2.) Jener der Realität Einl. 3. 473 — 31.114 K 10 h.

3.) Jener der Realität Einl. 3. 257 — 14.859 K 85 h.

4.) Jener der Realität Einl. 3. 750 — 9477 K 50 h.

Das geringste Gebot beträgt mit Rücksicht auf den Schätzungswert:

a) der Realität Einlage 3. 476 ad Neuberlaibach 161.646 K 52 h;

b) der Realität Einlage 3. 473 ad Neuberlaibach 15.557 K 05 h;

c) der Realität Einlage 3. 257 ad Neuberlaibach 9906 K 57 h;

d) der Realität Einlage 3. 750 ad Neuberlaibach 6318 K 34 h; unter diesen Beträgen findet der Verkauf nicht statt.

Die Versteigerungsbedingungen, wornach ein 10% Vadium zu erlegen ist, und die auf die Liegenschaften sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs-, Hypothekenauszug, Katasterausgang, Schätzungsprotokolle usw.), können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 4, während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Versteigerungstermine vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Versteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an den Liegenschaften Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Versteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen, noch diesem einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

**K. k. Bezirksgericht Oberlaibach, Abt. I.,** am 30. November 1907.

# Anzeigebblatt.

## Maschine zum Verpacken von Zigaretten od. ähnl. Gegenständen.

Für das obige österr. Patent Nr. 18.893 werden Käufer oder Lizenznehmer gesucht. Gefl. Anfragen erbeten an **Viktor Tischler**, Ingenieur u. Patentanwalt, Wien VII./2, Siebensterngasse Nr. 39.

(5025)

## Unterricht in der französischen Sprache

erteilt in Kursen und Einzelstunden eine geborene Französin. (5042) 3-1

Gefällige Anfragen wolle man richten nach **Alter Markt 20, II. St.**

## Prima Trifailer und Unterkrainger Stückkohle Mittelkohle Nusskohle Griesskohle

zu billigsten Preisen — waggonweise zu Werkspreisen — empfiehlt der Kohlenwerksinhaber **J. Paulin**, Hauptkohlenniederlage in Laibach, Neugasse Nr. 3. (5043) 1

St. 45.488.

### Razglas.

(5041) 2-1

Radi oddaje mizarskih del z okovjem in ključarskih del za novo zgradbo **St. Jakobskega župnišča v Ljubljani**, vršila se bode

dne 16. t. m. ob 10. uri dopoldne

pri mestnem magistratu ljubljanskem v pisarni mestnega stavbnega urada **Javna ponudbinska razprava**. Ponudbe, v katerih je navesti jednotne cene in skupine svote v številkah in besedah, morajo biti kolekovane in opremljene z 5% vadijem, določenim na podlagi skupnega zneska ponudbinske svote in jih je izročiti zapečateni pri navedenem uradu, kjer so tudi dražbeni pogoji, proračuni, načrti, ter drugi pripomočki v navadnih uradnih urah na vpogled razgrnjeni. Na ponudbe, katere ne bodo povsem ustrezale dražbenemu razpisu in dotičnim pogojem, na take, ki se bodo pogojno glasile in konečno na take, ki bodo prekasno ali naknadno izročene, se ne bode oziralo.

**Mestni magistrat v Ljubljani**

dne 30. novembra 1907.

### Kundmachung.

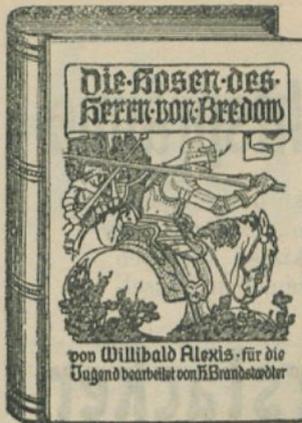
Wegen Hintangabe der Lieferung von Tischlerarbeiten einschließlich der Beschlagarbeiten und der Schlosserarbeiten für den Neubau des Pfarrhofes zu **St. Jakob in Laibach**, wird

am 16. d. M. um 10 Uhr vormittags

beim gefertigten Stadtmagistrate die schriftliche Offertverhandlung in den Lokaltäten des städtischen Bauamtes abgehalten werden. Gestempelte, mit 5% auf Grund der offerierten Gesamtsumme ermitteltem Vadium belegte Offerte, in welchen die Einheitspreise und berechnete Summen in Ziffern und Buchstaben anzuführen sind, sind versiegelt bis zur besagten Stunde beim genannten Amte einzureichen, woselbst auch die Pläne, Kostenvoranschläge, Bedingungen und sonstige Behelfe in den gewöhnlichen Amtsstunden zur Einsicht aufliegen. Offerte, welche den Lizitationsbedingungen nicht vollends entsprechen, bedingt gestellt oder nicht rechtzeitig eingebracht werden, werden nicht berücksichtigt.

**Stadtmagistrat Laibach**

zm 30. November 1907.



(4940) 2-1

### Die Hosen des Herrn von Bredow

von Willibald Alexis,  
bearbeitet für die Jugend von  
**H. Brandstätter.**  
Elegant gebunden Kronen 4'20.  
Zu beziehen von  
**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung  
Laibach, Kongressplatz 2.

## Wohnung

bestehend aus drei Zimmern (ein Zimmer mit separiertem Eingange), Küche, großem Gang, ist **Römerstraße Nr. 3, I. Stock**, wegen Abreise **sogleich oder ab 1. Februar** zu vermieten. (5039) 3-1

## Wer gute und billige Klaviere

kaufen will, wende sich  
**Schellenburggasse 6, 2. St., links.**  
Verkauf auch (5011) 10-1  
gegen **Teilzahlungen.**

Gegründet 1842.  
**Wappen-, Schriften- und Schildermaler Brüder Eberl**  
**Laibach**  
Miklošičstraße Nr. 6  
Ballhausgasse Nr. 6.  
Telephon 154. (3607) 77

## Rindfleisch

frisches, schönes, **5 kg um 5 K 20 h**, versendet franko **Stritynski, Niemrów**, Galizien. (5027)

## Geld-Darlehen

für Personen jeden Standes (auch Damen) zu 4% ohne Bürgen, Abzahlung 4 K monatlich, auch Hypothekendarlehen, besorgt rasch **Alex. Arnstein, Budapest**, Alpargasse Nr. 10. Retourmarke erwünscht. (4882) 10-5

(5021) P. 147/7  
1.

### Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kranju je na podstavi odobrila c. kr. deželnega sodišča v Ljubljani, podeljenega z odločbo od 27. novembra 1907, opr. št. Nc. III 181/7/1, delo Janeza Hribar, težaka iz Predoselj, zaradi sodno dognane blaznosti pod skrbstvo in mu postavilo gospoda Jakoba Hribar iz Predoselj za skrbnika.

C. kr. okrajno sodišče Kranj, odd. II, dne 2. decembra 1907.

**Grosser Okkasions-Verkauf**  
im „**Englischen Kleidermagazin**“ **O. Bernatović**  
— **Laibach, Rathausplatz Nr. 5** —  
wegen enorm grossen Warenlagers in **Damen-, Herren-, Mädchen- und Knaben-Konfektion.** (4848) 12-11  
**Sämtliche Artikel werden um jeden Preis verkauft.**



**Ein Kochbuch**  
in alphabetischer Anordnung, ein Lehr- und Nachschlagebuch über alle in der bürgerlichen und feinen Küche und Backkunst des In- und Auslandes vorkommenden Speisen und Getränke, deren Naturgeschichte, Zubereitung, Gesundheitswert und Verfälschung.

Siebente Auflage.  
1386 Seiten mit über 10000 Rezepten, 1000 Küchzetteln, 81 Textabbildungen, 7 meist farbigen Tafeln, 37 Originalmenüs u. einer gastronomischen Karte.

□ □ □

In zwei Originalhalbfanzbänden 24 M.  
Regal aus Eichenholz 10 M., aus Nußbaum 15 M.  
Verpackung (Kiste) zum Regal 1 M.

Zu beziehen von:  
**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung in Laibach.**

(4892) 6-4

## **J. Grobelnik, Laibach**

verkauft **Manufakturwaren** aller Art bis **Weihnachten**

**zu bedeutend reduzierten Preisen.**

Wer seinen Bedarf an Winterwaren noch nicht gedeckt hat, erhält

**besonders billig** Tuchstoffe für Herren-Anzüge } letzte Neuheiten  
Damen-Kleiderstoffe }  
**megen übergrossen Lagers.**

Zu wahrhaften Gelegenheitspreisen empfehle ich ferner

**praktische Weihnachtsgeschenke, als:**

Vorhänge, prächtige Echarpes und Tücher,  
Teppiche, englische Plaids,  
Garnituren, wollene und gesteppte Decken.

Weisswaren (Leinen, Schrollische Chiffons), Tischwäsche u. Tüchel.

**Niemand versäume diese wirklich günstige Gelegenheit!**

# Kalender 1908.

Österr. Kaiserkalender, kleine Ausgabe . . . . .	K -60	Almanach der Lustigen Blätter K 1-20	
Prochaskas Familienkalender . . . . .	> 1-00	Charitas-Kalender . . . . .	> -80
Illustr. Wiener Hausfrauenkal. . . . .	> 1-20	Kalender für den österr. Landmann . . . . .	> -70
Jahresbote für Österr.-Ungarn . . . . .	> -35	Feuerwehrkamerad . . . . .	> 1-00
Dr. N. A. Jarisch' illustrierter katholischer Volkskalender . . . . .	> -60	Soldatenfreund . . . . .	> 1-00
Illustr. Universalkalender, I., II., III., à . . . . .	> 2-40	Glück auf . . . . .	> 1-00
Glücksradkalender für Zeit und Ewigkeit . . . . .	> -60	Schalk-Kalender . . . . .	> -90
Einsiedlerkalender . . . . .	> -48	Simplicissimus-Kalender . . . . .	> 1-20
Der Glücksbote . . . . .	> 1-00	Grazer Schreibkalender . . . . .	> -90
Kalender für Zeit und Ewigkeit . . . . .	> 1-00	St. Josef-Kalender . . . . .	> -80
Benziger Marienkalender . . . . .	> -60	Die heilige Familie . . . . .	> -60
Ave-Maria-Kalender . . . . .	> -60	Christlicher Volkskalender . . . . .	> -60
Glöckleinkalender . . . . .	> -50	Wiener Bilderkalender . . . . .	> -70
Kalender des Deutschen Schulvereines, geb. . . . .	> 1-30	Bauernkalender . . . . .	> -15
Illustr. österr. Volkskalender . . . . .	> 1-00	Kleiner Krakauer Kalender . . . . .	> -15
Wiener Bote . . . . .	> -70	Ausfunftskalender f. Geschäft und Haus . . . . .	> 2-00
Wiener Bote, geb. . . . .	> 1-50	Neuer Krakauer Schreibkal. . . . .	> 1-15
Neuer Wiener Bote . . . . .	> -65	Wiener Haushaltungsbuch . . . . .	> 2-50
Veteranen- und Landsturmkal. . . . .	> 1-00	Hoffmanns Haushaltungsbuch . . . . .	> 2-40
Anerbachs deutscher Kinderkalender . . . . .	> 1-20	Neuer Krakauer Schreibkal. . . . .	> -25
Deutscher Kalender für Krain . . . . .	> 1-20	Praktischer Notizbuch-Haushaltungskalender . . . . .	> 1-50
Dominikus-Kalender . . . . .	> -60	Geschäfts-Vormerkblätter . . . . .	> -70
Punschkalender . . . . .	> -80	Geschäfts-Ausfunftskalender . . . . .	> 1-20
Münchener-Fliegende-Blätter-Kalender . . . . .	> 1-20	Täglicher Einschreibkalender . . . . .	> -70
Konstitution. Österreichischer 15-Kreuzer-Kalender . . . . .	> -30	Neuester 20-Heller-Schreibkalender . . . . .	> -20
Münchener Kalender . . . . .	> 1-20	Österr. illustr. 20-Heller-Kal. . . . .	> -20
Österr. Hebammenkalender . . . . .	> 1-60	Kontor-Handbuch und Geschäftskalender . . . . .	> 2-00
Gartenlaube-Kalender . . . . .	> 1-20	Tagebuch für Kontore etc. . . . .	> 2-40
Daheim-Kalender . . . . .	> 2-40	Geschäfts-Vormerkkalender . . . . .	> 1-60
Almanach des kl. Witzblattes . . . . .	> -60	Vormerkblätter . . . . .	> -80
Kaviar-Kalender . . . . .	> 2-00	Bureau-Kompaß . . . . .	> 3-00
Dorfbarbier-Kalender . . . . .	> -60	Kürschners Jahrbuch . . . . .	> 1-20

wie auch größte Auswahl aller Art Kalender.

Zu beziehen von

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**

**Buchhandlung**

(4697) 14-7

Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

## Unsere Weihnachtsprämie

Streifzüge eines Weltbürgers über unsere Erde, dargestellt in Romanen, Sitten- und Lebensbildern, Novellen und Skizzen aus allen Weltteilen, See- und Matrosenleben, Inselleben etc., von

## Friedrich Gerstäcker

Meisterwerke des weltberühmten Erzählers, in neuer Bearbeitung herausgegeben von Paul Römer.

Erste billige gute Ausgabe mit künstlerischen Illustrationen.

26 Teile zusammengestellt in zwei goldgeprägten Prachtbänden von zirka 1200 Seiten. Großes Format.

**Vorzugspreis, so lange der Vorrat reicht, 5 Kronen** beide Bände elegant gebunden.

Erhältlich in unserer Haupt-Expedition

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung in Laibach**

Kongressplatz Nr. 2. (4538) 24-19

## Weihnachts-Novität.

# Pickerl.

Ein lustiges Wiener Märchen

von

**T. G. Starnfeld.**

Mit 30 in den Text gedruckten Tonbildern und 4 farbigen Vollbildern von **Hans Prinz.**

Format 21 x 18 cm. 112 Seiten. Elegant gebunden K 5-40.

Eine durchaus neu anmutende originelle Erzählung in Märchenform, die nicht im Sinne zauberhafter Märchenposen phantastische Begebnisse schildert, sondern uns den nur etwa 30 Zentimeter großen Helden derselben im bewegten, frohen Treiben der heutigen Kaiserstadt Wien zeigt.

Der anmutig-herzige „Pickerl“ gewinnt durch den lebendigen, liebenswürdigen Erzählton der Verfasserin das weiche, heitere Kinderherz voll und ganz und erweist sich gleich gut wie klug als Kind, Knabe und Jüngling wie als der ums Dasein kämpfende Mann.

Die Illustrationen des Künstlers stehen in harmonischem Einklang mit den Ideen der Verfasserin und überraschen auch den Erwachsenen durch die prächtigen, wahrheitsgetreuen Typen der Wiener Art.

Nur ungern werden die kleinen Leser das Buch, dem die beste moralische Wirkung zugeschrieben werden muß, aus der Hand legen.

Vorrätig in

(4519) 11-8

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung**

in Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

## K. k. österr. Staatsbahnen.

### Auszug aus dem Fahrplane

gültig vom 1. Oktober 1907.

#### Abfahrt von Laibach (Südbahn):

- 7 Uhr 5 Min. früh: Personenzug nach Abling, Tarvis, Villach Südb., Görz Staatsb., Triest k. k. Staatsb., Villach (über Rosenbach), Klagenfurt, Prag.
- 7 Uhr 7 Min. früh: Personenzug nach Großlupp, Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee.
- 9 Uhr 5 Min. vorm.: Personenzug nach Abling, Villach (über Rosenbach), Klagenfurt, Prag.
- 11 Uhr 40 Min. vorm.: Personenzug nach Abling, Tarvis, Villach Südb., Görz Staatsb., Triest k. k. Staatsb., Villach (über Rosenbach), Klagenfurt.
- 1 Uhr 5 Min. nachm.: Personenzug nach Großlupp, Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee.
- 3 Uhr 45 Min. nachm.: Personenzug nach Assling, Tarvis, Villach Südb., Görz Staatsb., Triest k. k. Staatsb., Villach (über Rosenbach), Klagenfurt, Prag.
- 7 Uhr 10 Min. abends: Personenzug nach Großlupp, Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee.
- 7 Uhr 35 Min. abends: Personenzug nach Abling, Tarvis, Villach (über Rosenbach), Klagenfurt, Prag.
- 10 Uhr 40 Min. nachts: Personenzug nach Abling, Tarvis, Villach Südb., Görz Staatsb. und Triest k. k. Staatsb., Villach Südb. (über Rosenbach).

#### Abfahrt von Laibach (Staatsbahn):

- 7 Uhr 28 Min. früh: Personenzug nach Stein.
- 2 Uhr 05 Min. nachm.: Personenzug nach Stein.
- 7 Uhr 10 Min. abends: Personenzug nach Stein.
- 10 Uhr 50 Min. abends: Personenzug nach Stein (nur an Sonn- und Feiertagen im Oktober).

#### Ankunft in Laibach (Südbahn):

- 6 Uhr 58 Min. früh: Personenzug von Villach Südb., Tarvis, Abling, Görz, Triest.
- 8 Uhr 34 Min. früh: Personenzug von Gottschee, Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Großlupp.
- 11 Uhr 15 Min. vorm.: Personenzug von Prag, Klagenfurt, Villach Südb. über Rosenbach und Tarvis, Görz Staatsb., Abling.
- 2 Uhr 32 Min. nachm.: Personenzug von Gottschee, Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Großlupp.
- 4 Uhr 36 Min. nachm.: Personenzug von Villach Südb., Tarvis, Klagenfurt, Villach (über Rosenbach), Görz Staatsb., Triest k. k. Staatsb., Abling.
- 6 Uhr 50 Min. abends: Personenzug von Prag, Klagenfurt, Villach (über Rosenbach), Abling.
- 8 Uhr 37 Min. abends: Personenzug von Gottschee, Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Großlupp.
- 8 Uhr 45 Min. abends: Personenzug von Villach Südb., Tarvis, Klagenfurt, Villach (über Rosenbach), Triest k. k. Staatsb., Görz Staatsb., Abling.
- 11 Uhr 50 Min. abends: Personenzug von Tarvis, Klagenfurt, Villach (über Rosenbach), Triest k. k. Staatsb., Görz Staatsb., Abling.

#### Ankunft in Laibach (Staatsbahn):

- 6 Uhr 46 Min. früh: Personenzug von Stein.
- 10 Uhr 59 Min. vorm.: Personenzug von Stein.
- 6 Uhr 10 Min. abends: Personenzug von Stein.
- 9 Uhr 55 Min. abends: Personenzug von Stein (nur an Sonn- und Feiertagen im Oktober).

Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten sind nach mitteleuropäischer Zeit angegeben.

2283) 26-23

Die k. k. Staatsbahndirektion Triest.

Soeben erschien:

# Grammatik der neuslawischen Sprache

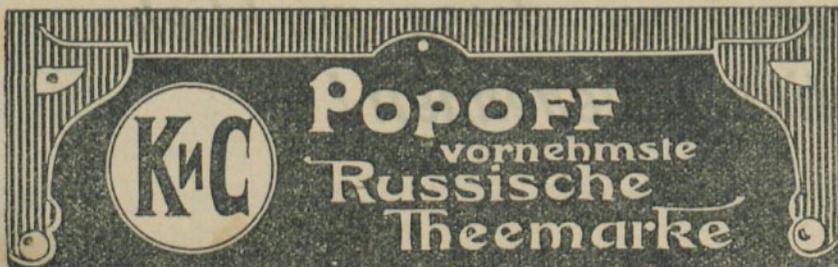
(einer Vermittlungssprache für die Slawen der österr.-ung. Monarchie).

Verfaßt von **Ignaz Hošek.**

(5029) 3-1

Preis 2 Kronen. — Zu beziehen von:

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
**Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung**  
 in Laibach, Kongressplatz Nr. 2.



(4702) 10-3